



## Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katrin Ebner-Steiner, Markus Plenk, Christoph Maier, Andreas Winhart, Roland Magerl** und **Fraktion (AfD)**

### **Haushaltsplan 2019/2020;**

**hier: Streichung der Kosten für eine Beschaffung und Bevorratung von Medikamenten und Impfstoffen für Versorgungsmaßnahmen gegen eine mögliche Influenza-Pandemie  
(Kap. 14 05 Tit. 514 53)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Doppelhaushalt 2019/2020 wird folgende Änderung vorgenommen:  
In Kap. 14 05 wird der Tit. 514 53 ersatzlos gestrichen.

### **Begründung:**

Für die „Beschaffung und Bevorratung von Medikamenten und Impfstoffen für Versorgungsmaßnahmen gegen eine mögliche Influenza-Pandemie“ liegt uns weder ein schlüssiges Konzept noch eine entsprechende Risikoanalyse vor. Zudem sehen wir das Staatministerium für Gesundheit und Pflege hier als nicht zuständig an. Ein Pandemiefall ist nach unserem Dafürhalten in den Bereich der Katastrophenvorsorge zu implementieren und daher beim Staatsministerium des Inneren, für Sport und Integration und Integration oder beim Bund anzusiedeln. Wir fordern deshalb die Streichung des Titels und die Umleitung der Mittel in die Strukturverbesserung für die Krankenhausversorgung in ländlichen Bereichen. Zudem sind Konzepte und Risikoanalysen der Pandemieplanung vorzulegen, um den Sachverhalt und die Planungen umfassend beurteilen zu können.